

Präventionsgruppe Buchfinken Franz-Schmidt-Str. 8-10 13125 Berlin

Liebe Leserinnen und Leser,

hinter uns liegen sechs lange Monate, in denen wir keinen regulären Gruppenbetrieb anbieten konnten. Für uns ist es nun an der Zeit, einen kleinen Rückblick auf diese lange Zeit zu werfen und zu berichten, wie es uns trotzdem gelungen ist, Kontakt zu den Kindern und Familien zu halten. Wir sind sehr froh darüber, dass wir nunmehr seit gut einem Monat wieder so „normal“ wie möglich öffnen und einen stabilen Gruppenbetrieb anbieten können. Gerne gewähren wir Ihnen in diesem Rundbrief einen Einblick, unter welchen Bedingungen aktuell in der Gruppe „Buchfinken“ gearbeitet werden kann. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und weiterhin beste Gesundheit!

+++ Rückblick auf den „Corona-Lockdown“ +++

Von April bis Juni haben die Betreuer*innen der Gruppe „Buchfinken“ Einzeltermine mit den Gruppenkindern vereinbart. Zunächst wurde den Kindern im 1:1 Kontakt Unterstützung bei den Home-Schooling-Aufgaben angeboten und kleinere Freizeitaktivitäten angeboten. Angepasst an die jeweils gültigen Kontaktbeschränkungen konnte im Verlauf des Lockdowns dazu übergegangen werden, diese zeitlich individuell angepassten Betreuungstermine auch mit zwei oder drei Kindern zeitgleich durchzuführen. So konnten die Kinder bei den „Buchfinken“ endlich wieder sozialen Kontakten außerhalb der Familie nachgehen. Fast alle Kinder der Gruppe nutzten diese Form des Angebots 2x in der Woche. Zu den Kindern, die die Gruppe in der Zeit nicht regelmäßig besuchten, konnte aber kontinuierlicher Kontakt über das Telefon oder über die sozialen Medien gehalten werden.

+++ Rückblick auf die Sommerferien +++

Unser diesjähriges Sommerferienprogramm stellte uns aufgrund der Corona- Pandemie vor die eine oder andere planerische Herausforderung. Erstmals mussten die Eltern ihre Kinder für einzelne Aktivitäten des Ferienprogramms anmelden, sodass eine Gruppenstärke von maximal 8 Kindern eingehalten werden konnte. Trotz dieser kleinen Hürde haben fast alle Kinder regelmäßig am Ferienprogramm teilnehmen können und trotz der Einschränkungen ist es gelungen, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zu organisieren. Die Kinder haben die teilweise recht weiten Fahrtstrecken bis nach Oranienburg in die Erlebniscity, in den Barfußpark nach Beelitz und in den Zoo nach Eberswalde prima gemeistert!

- bitte wenden -

JHS - Jugendhilfestation Pankow
Parkstraße 28
13187 Berlin-Pankow

Leitung
Martina Liebers

Ambulante Hilfen
Aufsuchende Elternhilfe
familien-stärken
Pflegeelternberatung
Familienbildung / Prävention

Tel 030 48637770
Fax 030 48637885
mliebers@g-casablanca.de

Präventionsgruppe Buchfinken

Beratungshaus Buch
Franz-Schmidt-Straße 8-10
13125 Berlin-Buch
Tel 030 29035493
Fax 030 29035501
casablanca-buch@
g-casablanca.de

Soziale Lerngruppe Birkenest

Rosenthaler Weg 64
13127 Berlin-Französisch-
Buchholz
Tel 030 47482879
Fax 030 47482880
jhs-pankow2@
g-casablanca.de

Träger

casablanca

Gemeinnützige Gesellschaft für Innovative
Jugendhilfe und Soziale Dienste mbH

Geschäftsstelle:
Pistoriusstraße 108a
13086 Berlin-Weißensee
Fon 030.206315-0

info@casablanca.de
www.g-casablanca.de

Geschäftsführerin:
Heidemarie Depil
Handelsregister: HRB 55650
Amtsgericht Charlottenburg
Steuernr. 27/601/51024

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE61 1002 0500 0003 3507 00
BIC BFSWDE33BER
Spendenkonto
IBAN DE77 1002 0500 0003 3507 03
BIC BFSWDE33BER

Schade, dass uns das Wetter ausgerechnet an unseren Badetagen in schöner Regelmäßigkeit einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, aber auch das alternativ durchgeführte Grillfest, das gemeinsame Pizzabacken und das spontan improvisierte Spiel- und Sportfest im Garten hat allen viel Freude bereitet.

An fast allen anderen Tagen schien für die Gruppe jedoch die Sonne, sodass die vielen Freizeitbeschäftigungen, die wir draußen geplant hatten, nicht ins Wasser fallen mussten. Die Kinder haben auf den langen Spaziergängen durch Parkanlagen, den weiten Wanderungen über Sandberge und durch Schlangengruben im Grunewald, den unendlichen Geocaching-Schatzsuchen entlang der Karower Teiche und den Marathon-Strecken auf Skates bis nach Röntgental gezeigt, wie viel Power und Ausdauer in ihnen steckt. Und „coronasicher“ waren all diese Unternehmungen allemal...

Insgesamt blicken wir also auf eine sehr schöne Ferienzeit unter ganz besonderen Bedingungen zurück und sind froh, dass trotz der schwierigen Umstände alle mit viel Spaß und Freude bei diesem außergewöhnlichen Ferienprogramm dabei waren!

+++ **Aktuelles aus der Gruppe** +++

Wir sind besonders froh darüber, dass wir über die gesamte Zeitspanne keine Kinder „verloren“ haben. Drei Gruppenkinder konnten wir ganz regulär mit den gängigen Ritualen verabschieden und haben nun 12 Kinder in der Gruppe, von denen sich aufgrund der immer noch gültigen Abstands- und Hygieneregeln im Bucher Bürgerhaus aktuell maximal 8 Kinder gleichzeitig in den Gruppenräumen aufhalten dürfen.

Nachdem wir in den ersten beiden Schulwochen noch mit Kleingruppen A und B gearbeitet haben, läuft die Gruppe aktuell wieder so, wie wir es aus Zeiten vor Corona gewöhnt waren.

Die Stundenpläne und sämtliche regelmäßige Termine der Kinder, die außerhalb der Gruppe stattfinden, haben wir so sortieren können, dass wir die Gruppengröße gut über die Vergabe „gruppenfreier Tage“ steuern können. Alle Kinder können so 3-4x in der Woche die Gruppe besuchen. Wir sind sehr zufrieden, den Kindern und Familien diese verlässliche Struktur am Nachmittag anbieten zu können und zu unseren gewohnten Strukturen und Abläufen zurückkehren zu können.

Erstmals in der Geschichte der „Buchfinken“ begleiten wir die Siebtklässler*innen auf ihrem Übergang in die Oberschulen. Zumindest bis Ende November werden drei Oberschüler*innen auf jeden Fall noch zu den „Buchfinken“ zählen. So können wir unseren Beitrag leisten, den Kindern inmitten des „Corona-Trubels“ etwas Sicherheit zu geben, gut in der neuen Umgebung ankommen zu können.

Leider müssen wir bis auf weiteres auf die Durchführung von Familiennachmittagen verzichten. Auch unseren „Tag der Offenen Tür“ können wir vorerst leider nicht anbieten. Zwar ist unsere Warteliste sehr gut gefüllt, doch obwohl wir aktuell über drei freie Plätze verfügen, müssen wir unter den gegebenen Rahmenbedingungen derzeit von Neuaufnahmen absehen.

Wir denken, dass wir mit all diesen Maßnahmen dazu beitragen können, dass wir uns in der Gruppe so sicher wie möglich fühlen können und somit unser bestmöglichstes tun, damit alle gesund bleiben!

Viele herzliche Grüße aus der Gruppe „Buchfinken“,

Holger Greiffendorf und Anja Müller